



## Wolbeck in den Blick nehmen:

Verkehrslenkung, Verkehrsberuhigung,  
Stärkung und Steigerung der Aufenthaltsqualität  
im Ortskern

Die Bezirksvertretung Münster Südost / Der Ausschuss für Verkehr  
und Mobilität möge beschliessen:

### Sachentscheidung:

Um den historischen Ortskern von Wolbeck mit dem Wigbold wieder zum lebendigen Zentrum des Stadtteils zu machen und die Verkehrssituation für Fußgänger und Radfahrer zu verbessern, sollen folgende Maßnahmen von der Verwaltung geprüft und der BV sowie den beteiligten Gremien die Ergebnisse zeitnah mitgeteilt werden:

1. Es soll geprüft werden, ob eine Einbahnstraßenregelung ab der Kreuzung Am Steintor – Hiltruper Straße Richtung Münsterstr. und die Hofstraße Richtung Alverskirchen verkehrsberuhigende Wirkungen hat und mit welchen Mitteln sie umzusetzen ist. Vermieden werden soll hierbei eine Beschränkung des ÖPNV. Alternativ hierzu ist auch eine Sperrung der Münsterstraße zwischen Borggarten und Hofstraße für KFZ aller Art zu betrachten.
2. Es soll ermittelt werden, ob die derzeitige Vorfahrtsregelung an der Telgter Str. – Hofstr – kommend von Alverskirchen auf die Telgter Straße geändert werden kann und welche Auswirkungen berücksichtigt werden müssen.
3. Es soll geprüft werden, ob im Kreuzungsbereich Borggarten - Eschstr. und Münsterstraße ein überfahrbarer Kreisverkehr gebaut werden kann.
4. Weiterhin soll der Straßenverlauf Münsterstraße- Borggarten optisch verengt werden, um breite Streifen für Rad- und Fußgänger einzurichten. Die Wirkung einer solchen Maßnahme soll untersucht werden.
5. Es soll geprüft werden, wie auf dem Abschnitt Am Steintor – Hofstraße „shared space“-Abschnitte errichtet werden können.
6. Es soll eine Einbahnstraßenregelung auf der Eschstraße in Richtung Umgehungsstraße ab Kreuzung Friedhof geprüft werden.
7. Es wird geprüft, mit welchem planerischen und finanziellen Aufwand eine Fortsetzung des Entwicklungskonzepts WOLBECK - ZENTRUM Städtebauförderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ initiiert werden kann.



Begründung:

Wolbeck braucht einen neuen Impuls zur Verbesserung der Verkehrssituation und zur Steigerung der Aufenthaltsqualität im Ortskern. Historische und dörfliche Ortskerne sollen wieder erlebbar gemacht werden, die Räume sind für die Menschen wieder sicherer und großzügiger nutzbar zu machen. Durchgangsverkehr soll auf ein Minimum reduziert werden, besser aus den Ortsmitten herausgehalten werden. Eine Erreichbarkeit der Ortsmitte mit einem ÖPNV-Angebot soll sichergestellt werden. Die Ergebnisse der Prüfaufträge sollen in den zuständigen Gremien vorgestellt und beraten werden, Vorschläge zur Umsetzung von Einzelmaßnahmen im Rahmen von Verkehrsversuchen sind ausdrücklich erwünscht.

gez.

SPD Fraktion in der BV Südost  
SPD Fraktion im AVM

